



Wenig mehr als das Hemd auf der Haut: Juden, die ab Ende der 1930er-Jahre aus Deutschland auswandern wollten, konnten oft nur eine solche Kiste mit Habseligkeiten mitnehmen. Die Kiste gehört zu den Ausstellungssobjekten im Studienzentrum.

Foto: Schankweiler-Ziermann

Es geschah vor aller Augen

Ausstellung Legalisierter Raub - Vortrag von Dr. Nuhn

ROTBURG. Es geschah vor aller Augen - in Rotenburg, Bebra und Bad Hersfeld: Das ist der Titel einer Multimedia-schau von Dr. Heinrich Nuhn am Mittwoch 24. März, ab 19 Uhr. Der Vortrag gehört zum Programm der Ausstellung „Legalisierter Raub. Der Fiskus und die Ausplünderung der Juden in Hessen 1933 bis 1945“, die bis 22. Oktober im Studien-

zentrum der Finanzverwaltung und Justiz (Verwaltungsfachhochschule) Rotenburg zu sehen ist: Montag, Dienstag, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr, Mittwoch bis 20 Uhr, Freitag von 8 bis 12 Uhr, der Eintritt ist frei.

Führungen: Anmeldungen bei Wolfgang Hein, Telefon 06623/932126, E-Mail: Wolfgang.Hein@szrof.hessen.de